

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe
Band: 27 (2012)
Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation




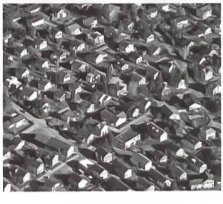
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Autorinnen und Autoren	Bildnachweise:	NIKE	NIKE-Bulletin	Termine	Insertionsbedingungen
<p>Seiten 4–7: Lukas Högl Archäologe Binzmühlestrasse 399/13 8046 Zürich</p> <p>Seiten 8–11: Andreas Renggli Kommunikationsberater und Redaktor Polarstern GmbH Löwenplatz 5 6004 Luzern andreas.renggli@polarstern.ch</p> <p>Seiten 12–15: Prof. Dr. Bettina Koehler Institut Mode Design FHNW, HGK Kasernenstrasse 23 4058 Basel bettina.koehler@fhnw.ch</p> <p>Seiten 16–17: Stefanie Brunschweiler Assistentin PR/Marketing Stadt Baden, Kultur Klößlerli, Melligerstrasse 19 5401 Baden stefanie.brunschweiler@baden.ag.ch</p>	<p>Cover: Andreas Renggli</p> <p>Seiten 4–7: Lukas Högl</p> <p>Seiten 8–11: Andreas Renggli</p> <p>Seiten 12–15: Jeanmaire & Michel</p> <p>Seite 16 und 17 links: Archiv Museum Langmatt, Stiftung Langmatt, Sidney und Jenny Brown, Baden</p> <p>Seite 17 mitte: Stadtarchiv Baden</p> <p>Seite 17 rechts: Private Leihgabe</p> <p>Seiten 19 rechts, 20 und 21: Boris Schibler, NIKE</p> <p>Seite 22 links: Joël Wirz</p> <p>Seite 22 rechts: Anna Bienek</p> <p>Seite 25 links: Superpositions</p> <p>Seite 25 rechts: Archäologie Baselland</p> <p>Seite 35: Boris Schibler, NIKE</p>	<p>NIKE Die Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung NIKE, Mitglied der Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW sowie von Europa Nostra, setzt sich für die Erhaltung der Kulturgüter in der Schweiz ein. Ihre Tätigkeit gründet auf den Schwerpunkten «Sensibilisierung», «Koordination» und «politische Arbeit». 35 Fachverbände und Publikumsorganisationen bilden den Verein NIKE. Ein Verzeichnis der Mitglieder findet sich im Internet: www.nike-kultur.ch</p> <p>Leiterin Dr. Cordula M. Kessler cordula.kessler@nike-kultur.ch</p> <p>Redaktion Boris Schibler boris.schibler@nike-kultur.ch</p> <p>Europäische Tage des Denkmals Daniela Schneuwly-Poffet daniela.schneuwly@nike-kultur.ch Myriam Schlesinger myriam.schlesinger@nike-kultur.ch</p> <p>Wissenschaftliche Mitarbeit Andrea Nützi Poller andrea.nuetzi@nike-kultur.ch</p> <p>Sachbearbeitung, Administration und Finanzen Susanna König susanna.koenig@nike-kultur.ch Elisabeth Lauper-Berchtold elisabeth.lauper@nike-kultur.ch Lino Gross lino.gross@nike-kultur.ch</p> <p>NIKE Kohlenweg 12 Postfach 111 CH-3097 Liebefeld T 031 336 71 11 F 031 333 20 60 info@nike-kultur.ch www.nike-kultur.ch www.nike-culture.ch www.hereinspaziert.ch www.venezvisiter.ch</p>	<p>28. Jahrgang Nr. 3 2012 Das NIKE-Bulletin erscheint sechs Mal pro Jahr in einer Auflage von jeweils 2400 Exemplaren (bestätigt WEMF 2011). Für den Inhalt ihrer Beiträge zeichnen allein die Autoren und Autorinnen verantwortlich.</p> <p>Jahresabonnement CHF 70.– / € 68.– (inkl. Versandkosten) Einzelheft: CHF 16.– / € 18.– (inkl. Versandkosten)</p> <p>Übersetzungen Médiatrice Traductions, Alain Perrinjaquet, Le Noirmont</p> <p>Layout Jeanmaire & Michel, Bern</p> <p>Druck Varicolor, Bern</p> <p> FSC® C020328</p> <p>Das NIKE-Bulletin wird unterstützt von</p> <p>Bundesamt für Kultur  Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra</p> <p>Bundesamt für Kultur BAK Office fédéral de la culture OFC Ufficio federale della cultura UFC Uffizi federal da cultura UFC</p> <p>und</p> <p>Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW </p> <p>ISSN 1015-2474</p>	<p>Termine</p> <p>Heft 4 2012 Redaktionsschluss 29.05.12 Inserateschluss 14.06.12 Auslieferung 30.07.12</p> <p>Raumplanung </p> <p>Heft 5 2012 Redaktionsschluss 23.07.12 Inserateschluss 09.08.12 Auslieferung 17.09.12</p> <p>Service</p> <p>Heft 6 2012 Redaktionsschluss 03.09.12 Inserateschluss 20.09.12 Auslieferung 05.11.12</p> <p>Klang</p>	<p>Insertionsbedingungen</p> <p>1/1 Seite 193 x 263 mm CHF 1200.–</p> <p>½ Seite quer 193 x 128 mm CHF 650.–</p> <p>½ Seite hoch 93 x 263 mm CHF 650.–</p> <p>¼ Seite quer 193 x 60 mm CHF 350.–</p> <p>¼ Seite hoch 93 x 128 mm CHF 350.–</p> <p>4. Umschlagseite CHF 2000.–</p> <p>Einstecker CHF 1000.–</p> <p>Preise für Farbinserate auf Anfrage.</p>



Die Nike in Gips

Ein Bild von faszinierender, fast beabsichtigt scheinender Unvollkommenheit, dennoch wirkt sie majestätisch. Gar engelsgleich erscheint sie dem heutigen Betrachter. Sie ist Siegesbotin, Namensgeberin, und zugleich ein berühmtes Beispiel für die Kunstfertigkeit antiker Bildhauer. Die Rede ist von der Nike von Samothrake, welche im Pariser Louvre residiert. 1863 wurde sie von französischen Archäologen beim Kabirenheiligtum auf der

ägäischen Insel Samothrake zerbrochen aufgefunden. Die Göttin aus parischem Marmor wurde Stück für Stück wieder zusammengesetzt und nach Frankreich verfrachtet. Spätere Grabungen brachten neue Teile der Statue zu Tage, doch Kopf und Arme sind bis heute unauffindbar.

Die um 190 vor Christus entstandene Nike hat ihren Weg auch in die Schweiz gefunden: 14 Jahre lang prangte die Siegesgöttin auf dem Titel des NIKE-Bulletins. Und bereits im Jahr 1892 gelangte sie

als Gipsabguss in die Basler Skulpturhalle, wo sie nun gleichsam die Galionsfigur zu deren 125-Jahr-Jubiläum bildet. Die Gipsabguss-Sammlung ist damit das älteste Fachmuseum der Stadt. In ihren Räumen finden sich über 2200 Gipsabgüsse antiker Skulpturen von Göttern, Kaisern, Sterblichen und Tieren. Weltweit einmalig lässt sich hier die Vereinigung der gesamten Bauplastik des Athener Parthenon betrachten und studieren. Dem Besucher bietet sich eine eindrückli-

che Zusammenstellung griechischer und römischer Meisterwerke. Nun feiert die Skulpturhalle einen bedeutenden Geburtstag. Das ganze Jahr über finden Sonderführungen und -veranstaltungen zum Jubiläum statt, welches am 22. Oktober gefeiert wird. Die Nike von Samothrake «schwebt» indessen überlebensgross als Gipsabguss über den Feierlichkeiten.

www.skulpturhalle.ch

Lino Gross

Mitgliederorganisationen NIKE

Arbeitsgemeinschaft für die Provinzial-Römische Forschung in der Schweiz ARS
Arbeitsgemeinschaft für die Urgeschichtsforschung in der Schweiz AGUS
Arbeitsgemeinschaft für Historische Anthropologie der Schweiz AGHAS
Arbeitsgemeinschaft Prospektion AGP
Arbeitskreis Denkmalpflege AKD
Archäologie Schweiz AS
Berner Heimatschutz BHS
Bund Schweizer Architekten BSA
Domus Antiqua Helvetica DAH
Fédération Suisse des Véhicules Anciens FSVA
Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK
Gesellschaft für Schweiz. Unterwasserarchäologie GSU
ICOM Schweiz – Internationaler Museumsrat
ICOMOS – Landesgruppe Schweiz
Konferenz der Schweizer Denkmalpflegerinnen und Denkmalpfleger KSD
Konferenz Schweizerischer Kantonsarchäologinnen und Kantonsarchäologen KSKA
Memoriav
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit SAM
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Fundmünzen SAF
Schweiz. Burgenverein SBV
Schweiz. Ethnologische Gesellschaft SEG
Schweiz. Gesellschaft für Historische Bergbauforschung SGHB
Schweiz. Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur SGTI
Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde SGV
Schweiz. Interessengemeinschaft zur Erhaltung von Graphik und Schriftgut SIGEGS
Schweiz. Verband für Konservierung und Restaurierung SKR
Schweizer Arbeitsgemeinschaft für Klassische Archäologie SAKA
Schweizer Heimatschutz SHS
Schweizer Kunstverein SKV
SIK-ISEA Schweiz. Institut für Kunstwissenschaft
Verband der Museen der Schweiz VMS
Verband historischer Eisenbahnen der Schweiz HECH
Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz VKKS
Vereinigung des Archäologisch-Technischen Grabungspersonals der Schweiz VATG
Vitrocentre Romont – Schweiz. Forschungszentrum für Glasmalerei und Glaskunst

Organisations membres

Association pour l'Archéologie Romaine en Suisse ARS
Groupe de travail pour les recherches préhistoriques en Suisse GPS
Groupe de travail suisse en anthropologie historique AGHAS
Groupe de travail prospektion GTP
Groupe de travail protection du patrimoine GTP
Archéologie Suisse AS
Ligue bernoise du Patrimoine LBP
Fédération des Architectes Suisses FAS
Domus Antiqua Helvetica DAH
Fédération Suisse des Véhicules Anciens FSVA
Société d'histoire de l'art en Suisse SHAS
Société pour l'archéologie sous-marine suisse GSU
ICOM Suisse – Conseil international des musées
ICOMOS – Section nationale suisse
Conférence Suisse des Conservatrices et Conservateurs de Monuments CSCM
Conférence Suisse des Archéologues Cantonaux CSAC
Memoriav
Groupe de travail suisse pour l'archéologie du Moyen Age et de l'époque moderne SAM
Groupe suisse pour l'étude des trouvailles monétaires GSETM
Association Suisse «Châteaux forts»
Société Suisse d'Ethnologie SSE
Société Suisse d'Histoire des Mines SSHM
Association Suisse d'Histoire de la Technique et du Patrimoine Industriel ASHT
Société Suisse des Traditions Populaires SSTP
Association Suisse pour la conservation des biens culturels libraires, documentaires et d'oeuvres graphiques SIGEGS
Association suisse de conservation et restauration SCR
Association suisse d'archéologie classique ASAC
Patrimoine Suisse PS
Société Suisse des Beaux-Arts SSBA
SIK-ISEA Institut Suisse pour l'Etude de l'Art
Association des musées suisses AMS
Union des chemins de fer historiques de Suisse HECH
Association Suisse des Historiens et Historiennes de l'art ASHHA
Association suisse du personnel technique des fouilles archéologiques ASTFA
Vitrocentre Romont – Centre suisse de recherche sur le vitrail et les arts du verre

Vorstandsmitglieder der NIKE

Präsident	Dr. Hans Widmer	alt Nationalrat, Kantonsschullehrer
Quästor	Jürg Winzenried	ehem. Mitglied Leitung Kunstmuseum Bern
	PD Dr. Armand Baeriswyl	Leiter Ressort Archäologische Untersuchungen beim archäologischen Dienst des Kantons Bern
	Dr. Beat Eberschweiler	Leiter Abteilung Archäologie & Denkmalpflege des Kantons Zürich
	Dr. Marie-France Meylan Krause	Directrice «Site et Musée romains d'Avenches»
	Dr. Oliver Martin	Sektionschef Heimatschutz und Denkmalpflege im Bundesamt für Kultur BAK
	Jean-François Steiert	Conseiller national, délégué aux affaires intercantionales du Département de la formation et de la jeunesse du canton de Vaud
	Alfred R. Sulzer	Jurist, Vizepräsident Domus Antiqua Helvetica DAH
	Prof. Dr. Stefan Wuelfert	Leiter Fachbereich Konservierung und Restaurierung der HKB